

## Pressemitteilung

**Augenhöhe Event und Open Space zur Gestaltung einer neuen Arbeitswelt – Natalia Hoffmann-Demsing, zertifizierter Professional-Coach (DBVC) und Trainerin für Ingenieure in Führungspositionen lud am 10. und 18. Juni 2015 zu drei “Augenhöhe | Film und Open Space“ Veranstaltungen in die Rheinhöfe Düsseldorf ein. Der Film “Augenhöhe“ stellt Unternehmen vor, die innovative und partizipatorische Prozesse in ihren Unternehmen umsetzen. Nach Vorführung des Films konnten die Teilnehmer, die hauptsächlich aus der Geschäftsführung und dem Personalwesen diverser Branchen kamen, sich im Open Space austauschen um Impulse und Prozesse zur Gestaltung einer neuen Arbeitswelt zu thematisieren.**

**Düsseldorf, 22. Juni 2015 – Selbstbestimmung, Partizipation und Potentialentfaltung sind Schlüsselwörter bei der Diskussion über eine neue Arbeitswelt. Diese Prozesse in die Mitarbeiterführung zu implementieren gestaltet sich oftmals schwieriger als es klingt. Nach Vorführung des Films “Augenhöhe“ wurde ein Dialog im Format Open Space geboten. Geschäftsführungen, Verantwortliche des Personalwesens sowie Führungskräfte konnten gemeinsam Konzepte zur Umsetzung der Trends der neuen Arbeitswelt und zur stärkenorientierten Mitarbeiterführung diskutieren.**

Die Trends der neuen Arbeitswelt umfassen neben Partizipation der Mitarbeiter, Selbstbestimmung und Potenzialentfaltung auch eine stärkenorientierte Mitarbeiterführung auf Augenhöhe und stellen somit Führungskräfte vor neue Herausforderungen. Die daraus oft resultierende Ratlosigkeit macht klar: Es muss sich etwas ändern. Aber was und wie? Genau dieser Frage geht der Film “Augenhöhe“ auf den Grund und gibt Anreize und Inspiration für alle, die in ihrem Umfeld Impulse für eine neue und andere Arbeitswelt setzen möchten. Am 10. Juni 2015 und am 18. Juni 2015 boten Natalia Hoffmann-Demsing, zertifizierter Business-Coach und Trainerin, und die Netzwerkerin Ines Dauth in insgesamt drei Veranstaltungen exklusiven Gruppen von zehn bis fünfzehn Teilnehmern die Gelegenheit sich auszutauschen.

Hierbei wurde über Trends, Adaptionprozesse und die Frage, wie sich die neuen Herausforderungen bewältigen lassen könnten, diskutiert. Unter den Teilnehmern befanden sich hauptsächlich Verantwortliche der Geschäftsführung und des Personalwesens aus unterschiedlichen Branchen, wie Telekommunikation, Nahrungsmittelindustrie, Gastronomie, Elektro- und Steuerungstechnik, chemische Industrie, Medizintechnik und Logistik. Die Diversität der Branchen und die Tatsache, dass alle Teilnehmer innerhalb ihrer Unternehmen mit ähnlichen Fragen und Herausforderungen konfrontiert sind trug zu einem regen und inspirierenden Austausch bei.

Das Format Open Space selbst stützt sich auf Selbstbestimmung und Partizipation, sodass im Anschluss an den Film die Teilnehmer die Fragen, die sie im Plenum diskutieren wollten, selbst bestimmten. Hierbei wurden vier Fragen priorisiert, die die

Basis für den anschließenden Austausch bildeten. Unter anderem wurde diskutiert, wie Veränderung in internationalen Konzernen gelingen kann, wie man Mitarbeiter, die neuen Konzepten gegenüber skeptisch sind, einbinden kann und wie ein Gleichgewicht von Freiraum und Führen entstehen könnte.

Um eine weiterführende Dialogmöglichkeit zu schaffen, boten Frau Hoffmann-Demsing und Frau Dauth an, ein Netzwerk zu etablieren und Räume zur Verfügung zu stellen, sodass die Teilnehmer sich erneut zusammenfinden können, um den branchenübergreifenden und inspirierenden Austausch weiter fortzuführen.

Die Veranstaltung "Augenhöhe | Film und Open Space" wurde von Lofthaus by Stöcker Eventmanagement, Expose Media Eventproduction und dem Studieninstitut für Kommunikation als Sponsoren unterstützt und fand in den Räumlichkeiten des Lofthauses in den Rheinhöfen Düsseldorf statt.

Der durch Crowdfunding finanzierte Film "Augenhöhe" befasst sich mit der Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts und stellt Unternehmen vor, in denen sich die Menschen auf Augenhöhe begegnen und Verantwortung gelebt wird. Der Film feierte am 30. Januar 2015 im Museum der Arbeit in Hamburg mit knapp 400 Zuschauern Premiere. Seitdem initiieren Unternehmen und Interessierte Veranstaltungen und Events, auf denen sie den für ebendiese Zwecke zur Verfügung stehenden Film nutzen, um Impulse zu setzen und Anreize zu bieten um den "21st-Century-Spirit" in die neue Arbeitswelt einfließen zu lassen.

#### **Über *lux et umbra***

Langjährige Führungserfahrung, internationales Know-How, sowie eine persönliche Leidenschaft für Technik sind es, die Professional-Coach (DBVC) und Trainerin Natalia Hoffmann-Demsing, geboren 1967 in Düsseldorf, zur Gründung von ***lux et umbra*** bewegten. Internationale Konzernenerfahrung und die Details moderner Personalarbeit sammelte Natalia Hoffmann-Demsing in der 3M Deutschland GmbH bis sie schließlich gemeinsam mit ihrem Mann 1999 die JOKER Personaldienstleistungen GmbH gründete, die 2009 zu den Top 100 Unternehmen des Deutschen Mittelstands gekürt wurde. Das Coaching- und Trainingsunternehmen ***lux et umbra***, dessen Klienten hauptsächlich führende Positionen in der Industrie bekleiden, hat sich auf die Entwicklung von Ingenieuren in Führungspositionen und deren Teams spezialisiert. Einzel- und Teamcoaching, Führungskräfte-Workshops und Onboarding-Coaching sowie Vorträge und Dialogveranstaltungen gehören zum Portfolio. Im Zentrum jedes Beratungsformates steht die Haltung „Stärken stärken“. Natalia Hoffmann-Demsing hat die Coaching-Methode „Stärkenorientierte Aufgabenanalyse“ entwickelt, die im Verlag managerSeminare erschienen ist.

#### **Pressekontakt:**

*lux et umbra* Natalia Hoffmann-Demsing  
Führungskräfte Coaching | Training  
Reisholzer Werftstr. 29a  
40589 Düsseldorf

Telefon 0211-82800767  
Mobil 0173-2108517  
E-Mail [info@lux-umbra.de](mailto:info@lux-umbra.de)  
Homepage [www.lux-umbra.de](http://www.lux-umbra.de)